C-Junioren Saison 2012/2013

JFV FUN C-Junioren Kreisliga Spree/Oder-Neiße (1:10)

C-Junioren 5 : 4 SV 1919 Woltersdorf am: 08.06.13

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Birkenhagen Vincent					70			0.0
4	Berger Erik	li.Außenverteidiger				70			0.0
2	Gerstmeier Tobias	re.Innenverteidiger				70			0.0
5	Fechner Fritz	re.Außenverteidiger				70			0.0
3	Kauhs Maximilian	li.Innenverteidiger				70			0.0
10	Hammel Philip	li.Mittelfeld				70			0.0
6	Bremer Eric	re.zen..Mittelfeld				70			0.0
8	Grund Jan-Niklas	re.Mittelfeld				70			0.0
14	Bruse Michel	re.zen.Mittelfeld	1			70			0.0
11	Schultke Philip	li.Stürmer	2			70			0.0
12	Seifert Dennis	re.Stürmer	1			70			0.0
16	Mahrenholz Norman David					70			0.0
7	Janas Alexander John					70			0.0

Spielbericht

Die Liste der Ausfälle war lang. Neben sechs Stammspielern die anderweitig aushelfen mussten, fehlte der zweifelhaft rot gesperrte Nikita Passek. So griff das Trainerduo Noack/Gerstmeier notgedrungen auf weiteren D-Junioren ohne Großfelderfahrung zurück. Aber um es vorweg zu nehmen, alle Spieler ihre Aufgabe mehr als erfüllt. Nun aber der Reihe nach. Schon von Beginn an entwickelte sich ein wechselhaftes Spiel bei dem die Fußballunion immer ein Tor hinterherhinkte. So sahen die Zuschauer schon in der ersten viertel Stunde fünf Tore. Die jeweilige Führung der Gäste konnte durch Philip Schultke und Michel Bruse immer wieder schnell egalisiert werden. Erst nach der 2:3 Führung der Woltersdorfer dauerte der Ausgleich etwas länger. Einen Schuss von Dennis Seifert lenkte der Gegner noch vor der Pause ins eigene Gehäuse. Da schon ein Remis für die heutige Zusammenstellung ein Erfolg gewesen wäre, viel die Halbzeitauswertung eher positiv aus. Trotz des Lobes ging die Fußballunion erneut in Rückstand. Zwar mangelte es nicht an Gelegenheiten doch schien der Fußballgott den Niederlausitzern die Punkte nicht zu gönnen. Als dann der Ausgleich selbst per Strafstoss nicht fallen wollte, schien auch der Optimistischste die Punkte abgeschrieben zu haben. Aber zur Tagesleistung passte auch die Endphase. Da sich das Team niemals aufgab belohnte sich die Mannschaft in den letzten sechs Minuten sogar noch mit einem Dreier. Erst legte Philip Schultke für Dennis Seifert auf um wenig später mit vertauschten Rollen den 5:4 Sieg einzufahren. Die Freude der Spieler ist umso verständlicher, als das die C-Junioren in der ersten Runde, selbst in Bestbesetzung, nicht über das gleiche Ergebnis hinaus kamen.